



GEMEINDE MÜCKE  
Der Gemeindevorstand



V-1629

Mücke, 05.12.2022  
Az.: 12.020:007  
Fachbereich I - Ordnungsamt

### **Beantwortung zur Anfrage V/1629**

der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 06.03.2023

#### **Anfrage Vertrag mit Tierheim**

zu 1.) Es besteht ein Vertrag mit dem Tierschutz- und Wildgehegeverein im Tierzentrum e.V. in Gelnhausen, welcher per Vertrag vom 11.02.2020 die Aufnahme und Verwahrung sämtlicher aufgefundenen Klein- und Heimtiere aus der Gemeinde Mücke übernimmt und diese entsprechend gepflegt und unterbringt. Hierzu zählt auch die unentgeltliche Vornahme von Schutzmaßnahmen (Impfung, Entwurmung, Parasitenbehandlung) sowie sonstige notwendige medizinische Behandlungen. Darüber hinaus ist die Annahme von Fundtieren an 24 Stunden, 365 Tage im Jahr gewährleistet. Im Bedarfsfall wird das Tier über ein Shuttle-Service abgeholt.

Nach Ablauf der gesetzlichen Verwahrfrist kümmert sich das Tierheim um die Vermittlung der Tiere.

zu 2.) Seit 2020 wurden 26 Fundkatzen aus der Gemeinde Mücke aufgenommen. Dies sind 8-9 Katzen jährlich. Darunter waren 11 weibliche nicht kastrierte Katzen, 13 männliche nicht kastrierte Kater, und jeweils 1 Kater und eine Kätzin die bereits kastriert waren. Keine dieser Katzen wurde von einem Besitzer wieder abgeholt.

zu 3.) Die Zahlung erfolgt über eine jährliche Pauschalvergütung von 0,42 € pro Einwohner. Für die Inanspruchnahme des Shuttle-Service werden Montag-Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr 120 €, zu sonstigen Zeiten 150 € pro Fahrt erhoben.

zu 4.) Das Tierheim befindet sich 65 km von Mücke entfernt. Alternative Lösungen würden sich im näheren Umkreis der Gemeinde Mücke sicherlich finden lassen, jedoch nur gegen eine deutlich höhere Pauschalvergütung.



GEMEINDE MÜCKE  
Der Gemeindevorstand



zu 5.) Bei der Aufnahme der Tiere werden diese gesundheitlich durchgecheckt, wenn nötig medizinisch versorgt. Jede Katze wird bei Ankunft entwurmt und entfloht, fotografiert und auf Kennzeichnung geprüft (Chip, Tätowierung...). Nach einer Wartezeit von 2 Wochen werden die Tiere geimpft und kastriert und ggf. in ein neues Zuhause vermittelt. Eine Qualitätsüberprüfung der Betreuung kann seitens der Gemeinde Mücke nicht durchgeführt werden. Hier wird auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit gesetzt.

zu 6.) Die Entscheidung, welcher Interessent welches Tier adoptiert, prüfen die Mitarbeiter\*innen des Tierheimes nach persönlicher Vorsprache. Die Gemeinde Mücke hat darauf keinen Einfluss.

zu 7.) Da aus der Gemeinde oftmals unkastrierte Katzen aufgenommen werden, leistet Mücke einen wichtigen Beitrag zum Tierschutz: das Kastrieren der Tiere ist dringend notwendig, um eine ungehinderte Vermehrung und Ausbreitung von Krankheiten zu vermeiden. Mit unserem Vertrag leisten wir daher auch einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung dieser Tierschutzorganisation. Unsere jährliche Vergütung stellt sicher, die aufzunehmenden Tiere professionell zu versorgen.

i.A.

gez. Schultheiß